

OASV 10 m Meisterschaften Ebnat-Kappel 19. Januar 2013

Die durch mich erstmals organisierten OASV 10 m Meisterschaften vom Samstag 19. Januar 2013 in der Anlage der 10 m Schützen Ebnat-Kappel wurden am Morgen pünktlich gestartet. Ausser zwei Grippe bedingter Ausfälle waren alle angemeldeten Schützen am Start. Bei den Kniendschützen waren gegenüber der letztjährigen Austragung, 4 mehr am Start 20/24. Dafür mussten wir bei den Stehendschützen einen Rückgang in Kauf nehmen -2 10/8 Schade.

Beim morgendlichen Kniendprogramm, stachen 2 Schützen mit Ihren Leistungen hervor. Allen voran Raffael Müller mit guten 395 Punkten, dicht gefolgt von Markus Eugster mit 394 Punkten. Als 3. folgte Stefan Haag der Titelverteidiger mit 389 Pt. Für den Einzug in den Final brauchte es wie im vergangenen Jahr 385 Pt.

Im anschliessenden Final über 10 Schuss gab es zwei Welten, die eine Müller gegen Eugster und die andere Haag gegen die restlichen Finalteilnehmer. Raffael Müller gab von Beginn weg den Tarif bekannt und zog mit einem 100 er Final seinen Wettkampf durch. Markus Eugster konnte dem Druck nicht ganz Standhalten und büsste Punkt um Punkt ein. Er musste aufpassen, dass er nicht unter die Räder der Verfolger kam. Denn mit dem 5. platzierten, des Vorprogrammes Ralf Zellweger (387) beförderte sich ein Junior Schuss für Schuss Richtung Spitze. Mit einer sauberen Finalleistung von 99 Pt. sicherte sich Ralf verdient den 3. Podestplatz. Überlegener Sieger Raffael Müller 495 Pt., dank gutem Polster 2. Markus Eugster 488 Pt. 3. der als guter Finalschiitze bekannte Junior Ralf Zellweger mit 486 Pt. Herzliche Gratulation den Gewinnern.

Das Stehendprogramm am Nachmittag war von der Teilnehmerzahl her ernüchternd. Noch ganze 8 Schützen stellten sich dem Wettkampf. Mit Gerold Pfister war wieder ein lang-jähriger Dominator dabei. Nicht ganz überraschend setzte sich die Vorjahressiegerin die Juniorin Carmen Zellweger mit 378 Punkten an die Spitze. Mit 1 Punkt Rückstand sorgten Gery Pfister und Ralf Zellweger für Spannung im Finaldurchgang. Marcel Schilliger konnte als einziger mit 374 Punkten noch einigermaßen mit dem Spitzentrio mithalten.

Gery Pfister wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann den Wettkampf mit einem Final von 95 Punkten mit 3 Punkten Vorsprung. Um die Plätze 2 und 3 wurde es spannend Ralf 92 Punkte setzte sich gegen seine Schwester 91 Punkte erst im Stechschuss mit 10 zu 9 durch und gewann den 2. Podestplatz.

Marcel Schilliger mit einem 94 er Final platzierte sich mit einem Punkt Rückstand wie letztes Jahr wieder auf dem 4. Rang

Anlässlich der Siegerehrung äusserte ich den Wunsch, dass man nächstes Jahr auch wieder vermehrt beim Stehendevent mit tut und den kameradschaftlichen und olympischen Gedanken in den Vordergrund stellen sollte.

Ich möchte mich bei Erwin Grossgläuser, Marco Dalle Case, Herbert Schweizer, Robert Menzi und meiner Frau Nelly bedanken für die Arbeit die Sie mit mir zusammen leisten, um einen reibungslosen Ablauf der Finalwettkämpfe zu garantieren. Herzlichen Dank an alle.

Erhard Hüppi